

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Boverath

Datum: 24.08.2026
Ort: Bürgerhaus Boverath
Beginn: 19.00 Uhr
Ende: 19.55 Uhr

Teilnehmer: Dieter Oster
 Benjamin Anschütz
 Hermann Hahn
 Wolfgang Oster
 Tanja Schäfer

Stadtbürgermeister Friedhelm Marder

Entschuldigt: Robert Blehm

4 Bewohner-/innen aus Boverath

Nach Begrüßung durch den Ortsvorsteher, Feststellung der ordnungsgemäßen Bekanntmachung und Beschlussfähigkeit, erfolgt der Einstieg in die Tagesordnung. Eine Änderung der Tagesordnung erfolgt nicht.

TOP 1 Einwohnerfragestunde

Eine Anwohnerin fragt nach zur Nutzung der Parkfläche beim Maibaum, da diese wenig genutzt würde und viele Autos entlang der Straße parken, was sehr störend ist. Der Ortsvorsteher stellt klar, dass dies kein öffentlicher Parkplatz sondern ein Privatparkplatz für die Besucher und Gäste im Bürgerhaus ist. Da dies z.Zt. nicht von allen Besuchern, Gästen und Nutzergruppen so praktiziert wird, wird der Ortsvorsteher nochmal gezielt darauf hinweisen. Weiterhin soll überlegt werden, beim Backhaus ein entsprechendes Hinweisschild anzubringen.

Von einem anderen Anwohner erfolgt die Anregung, die Nutzung dieser Parkfläche auch für Kurzzeitparker zu ermöglichen. Diese Anregung soll aufgegriffen werden. In diesem Zusammenhang erfolgt auch der Hinweis einer anderen Anwohnerin auf ein widerrechtlich regelmäßig dort abgestelltes Fahrzeug.

Der Stadtbürgermeister gibt den Hinweis, dass Probleme mit geparkten Fahrzeugen nicht nur in Boverath existieren. Anwohner parken mangels Parkfläche auf dem eigenen Grundstück oftmals an ungeeigneten Stellen. In diesem Zusammenhang erfolgt der Aufruf, dass Hauseigentümer und Vermieter von Wohnungen für eine ausreichende Anzahl an Parkflächen für sich und ggf. ihre Mieter zu sorgen haben.

Ein Anwohner weist auf den noch ausstehenden Heckenschnitt bei dieser Parkfläche hin. Der Ortsvorsteher informiert, dass der Heckenschnitt in diesem Bereich durch die Mitarbeiter des städtischen Bauhofs regelmäßig, aber leider erst sehr spät im Jahr durchgeführt wird.

TOP 2 Erstellung der Haushaltsplanentwürfe für das Haushaltsjahr 2027

Für die Erstellung der Haushaltsplanentwürfe für das Haushaltsjahr 2027 sollen die diesjährigen Ansätze übernommen werden, da diese auskömmlich sind.

Abstimmung: einstimmig ja

TOP 3 Sachstand Defibrillator für Boverath

Zur Verbesserung der gesundheitlichen Versorgung in Boverath hatte der Ortsbeirat bereits im vergangenen Jahr Überlegungen angestellt, einen öffentlich zugänglichen Defibrillator anzuschaffen. Begleitend dazu soll eine praktische Einweisung und eine Erste-Hilfe-Schulung für interessierte Bürger von Boverath stattfinden. Durch die zwischenzeitlich durchgeführte Spendenaktion ist die Realisierung dieser Maßnahmen nunmehr möglich. Der Ortsvorsteher bedankt sich bei allen Spendern für diese überragende Unterstützung für unsere Dorfgemeinschaft. Ein förmliches Dankschreiben wird er nach der Realisierung der Maßnahme allen namentlich bekannten Spendern zukommen lassen.

TOP 4 Sachstand Verkehrskonzept

Der Ortsbeirat hatte in der Sitzung am 17.09.2025 folgenden Beschluss gefasst:

„Es soll eine Tempo 30 Zone nur im Oberdorf ab der Einmündung Maubachweg (einschließlich) eingeführt werden. Die Beschilderung soll mit Bodenmarkierungen zu Beginn und im Bereich des Kriegerdenkmals sowie ggf. weiteren Markierungen nach Bedarf unterstützt werden.“

Bedingt durch die Notwendigkeit, für die begleitenden Beschilderungs- und Markierungsmaßnahmen, Haushaltsmittel bereitzustellen, konnten seitens der zuständigen Ordnungsbehörde der VGV Daun erst nach Genehmigung des Haushalts 2026 im Mai 2026 entsprechende Umsetzungen angegangen werden. Aufgrund starken Arbeitsanfalls sind diese aber noch nicht umgesetzt. Der Ortsvorsteher wird weiterhin auf die Umsetzung drängen.

TOP 5 Informationen des Ortsvorstehers

5.1 Ausbau Heideweg

Die mängelfreie Abnahme der Baumaßnahme erfolgte am 21.05.2026.

5.2 Flurbereinigung

Zur Zeit ist der Wege- und Gewässerplan in Bearbeitung. Am 16.04. und 05.05.2026 haben diesbezügliche Vorstandssitzungen der Teilnehmergeinschaft stattgefunden.

5.3 Rissesanierung der Ortsstraßen

Nach einer Ortsbegehung aller Straßen durch den Ortsbeirat im Mai 2025 wurden die Schäden an den Bearbeiter der VGV Daun gemeldet. Aktuell läuft nunmehr in der ganzen Verbandsgemeinde eine Rissesanierung durch eine Fachfirma, bei der auch die Boverather Mängel behoben werden sollen.

5.4 Ergänzung der Baumallee auf der „Langen Fuhr“

Der Kultur- und Verschönerungsverein Boverath e.V. hat zur Ergänzung der Baumallee auf der „Langen Fuhr“ 10 neue Bäume gekauft und durch die Fa. van Pütten fachmännisch pflanzen lassen. Durch den ehrenamtlichen Einsatz von Matthias Brauns und Arnold Römer wurden diese Bäume in den letzten Monaten 2-3 mal pro Woche getränkt, so dass trotz der extremen Trockenheit alle Bäume

angewachsen sind. Der Ortsvorsteher bedankt sich beim Kultur- und Verschönerungsverein Boverath e.V. für den Kauf und ganz besonders bei Matthias Brauns und Arnold Römer für den großen persönlichen Einsatz.

5.5 Ballfangzäune für die Bolzplätze

Es soll nunmehr die aus der Dorfmoderation hervorgegangene Idee der Aufstellung von Ballfangzäunen bei beiden Bolzplätzen realisiert werden. Die Materialien sind angeschafft und sollen zeitnah bei einem gemeinsamen Termin mit der Dorfjugend installiert werden.

5.6 Kinonachmittag für die Kinder

Ebenfalls soll die aus der Dorfmoderation hervorgegangene Idee eines Kinonachmittags für die Boverather Kinder in den Herbstferien realisiert werden. Die Vorbereitungen dazu laufen.

5.7 Batschelbank

Aufgrund einer negativen Feststellung weist der Ortsvorsteher darauf hin, dass nicht nur aus Gründen der Waldbrandgefahr, der Bereich der Boverather Batschelbank kein Grillplatz ist.

5.8 WhatsApp Kanal von Boverath

Der Ortsvorsteher weist auf den eingerichteten WhatsApp Kanal von Boverath hin. Er wird dort weiterhin interessante Informationen zum Boverather Dorfgeschehen einstellen. Interessenten können sich selbständig dort anmelden.
Der Name des Kanals lautet: Boverath

TOP 6 Anfragen, Wünsche, Anregungen

Auf Nachfrage eines Ortsbeiratsmitgliedes wird bestätigt, dass die Schlussvermessung für den Heideweg beauftragt ist.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen, schließt der Ortsvorsteher um 19.55 Uhr die Sitzung.

gez.
Tanja Schäfer
Schriftführerin

gez.
Dieter Oster
Ortsvorsteher